

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	11.05.2012

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/2157/12) am 08.05.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Thomas Breyer , Herr Heinz-Walter Heinemann , Herr Michael Hornung , Herr Wolfgang Luchtenberg , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Kurt von Nolting ,

von der SPD-Fraktion

Herr Simon Geiß , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Axel Stuhldreiter ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Rohloff , Frau Susanne Sperling ,

von der FDP

Herr Klaus Brennecke ,

von der WfW-Fraktion

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Karl Heinz Pieper ,

berat. Teilnehmer § 36 VI NRW

Herr Alexander Schmidt , Frau Christa Stuhldreiter , Herr Dr. Klaus Wiese , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Walde ,

vom Wuppertaler Jugendrat

Herr Lukas Hohmann,

von der Presse

Herr Conrads, Herr Florian, Herr Fuchs, Frau Langer.

Nicht anwesend ist:

Frau Stv. Dorothea Glauner.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:53 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Herr Hohmann berichtet über die Aktivitäten des Wuppertaler Jugendrates. Er weist darauf hin, dass die nächsten Jugendrats-Wahlen voraussichtlich Anfang 2013 stattfinden würden.

2 Berichte und Mitteilungen

Keine.

3 Wohnsituation im Bereich Rehsiepen

Die Behandlung dieses Themas wird auf eine der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Ronsdorf vertagt.

4 Fahrbahnerneuerung Echoer Straße Vorlage: VO/0152/12

Die Bezirksvertretung Ronsdorf nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

4.1 Fragen der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) zur Fahrbahnerneuerung Echoer Straße Vorlage: VO/0314/12

Die Fragen werden nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse in der Sitzung der BV Ronsdorf am 03.07.2012 beantwortet.

4.2 WSW-Baustelle im Bereich Echoer Straße - Antrag der CDU-Fraktion vom 22.04.2012 Vorlage: VO/0318/12

Der Antrag wird nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse in der Sitzung der BV Ronsdorf am 03.07.2012 behandelt.

5 WSW-Baustelle im Bereich Resedastraße/Anemonenstraße - Antrag der CDU-Fraktion vom 22.04.2012 Vorlage: VO/0319/12

Die Fragen sind durch die schriftlich vorliegenden Ausführungen der WSW beantwortet.

6 "Stolpersteine" im Stadtbezirk Ronsdorf

Der Bezirksbürgermeister erklärt, dass im Zusammenhang mit der Verlegung von Stolpersteinen im Stadtbezirk Ronsdorf auch die Frage aufgetaucht sei, ob auf der Gedenktafel für die Opfer des Naziregimes in Ronsdorf, die in der Staastraße angebracht sei, alle Namen aufgeführt seien, die dort ihren Platz finden sollten. Er bitte alle, die über entsprechende Informationen verfügten, sich an die Bezirksvertretung oder die beteiligten Stellen in der Verwaltung zu wenden.

Frau Rode und Frau Sperling schließen sich diesem Aufruf an. Derzeit werde noch über das Schicksal der Familie Marx recherchiert.

Frau Stv. Stuhldreiter weist darauf hin, dass am 20.07.2012 die Verlegung der Stolpersteine im Stadtbezirk Ronsdorf erfolgen werde. Eine Einladung hierzu werde vom Verein Stolpersteine e.V. zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

**7 Bebauungsplanverfahren Nr. 1066 - Engineering Park Wuppertal (GOH-Kaserne) -
2. Änderung des Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0033/12**

Herr Hornung stellt fest, dass die Zufahrtsregelung in den Engineering Park vor Jahren dahingehend vorgestellt worden sei, dass sie vom Kreuzungsbereich Staubenthaler Straße geradeaus führe. Er stelle daher die Frage, ob Gerüchte den Tatsachen entsprächen, dass eine geplante Bebauung dieses Bereichs die vorgenannte Regelung gefährden könnte.

Ferner möchte er wissen, ob im Rahmen der Änderung der zu bebauenden Flächen im Zusammenhang mit dem Hotelbetrieb darüber hinaus eine weitere Bebauung zugelassen werden könnte.

Herr Walde führt aus, dass nach Abschluss des vorliegenden Verfahrens über die bereits festgesetzten und durch das Änderungsverfahren beabsichtigten Bebauungsmöglichkeiten hinaus keine weiteren Baumöglichkeiten zulässig seien. Sollte es weitergehende Überlegungen geben, müsste ein separates Änderungsverfahren durchgeführt werden.

Hinsichtlich der verkehrlichen Erschließung sei eine enge Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßen NRW erforderlich. Erst im Rahmen des vom Land durchzuführenden Planfeststellungsverfahrens wird es hier zu einer abschließenden Lösung kommen. Pläne über bauliche Aktivitäten, die eine Entwicklung im Hinblick auf eine endgültige Erschließung im Bereich Staubenthaler Straße verhindern könnten, seien ihm nicht bekannt. Eine abschließende Antwort auf die Frage zur Zufahrtsregelung werde er nach Rücksprache mit den betroffenen Verwaltungseinheiten geben können.

Hinweis: Herr Walde teilte nach Rücksprache mit der Verwaltung mit, dass Baumaßnahmen im zukünftigen Anschlussbereich nicht geplant seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012: (ungeändert beschlossen)

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1066 – Engineering Park Wuppertal – erfasst einen Bereich nördlich der L 419 und westlich der Straße Erich-Hoepner-Ring, wie dieser aus der Anlage 02 ersichtlich ist.
2. Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1066 – Engineering Park Wuppertal – wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich beschlossen.
3. Das Verfahren wird nach den Regelungen des § 13 BauGB durchgeführt, auf eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring nach § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8

**Sachstandsbericht über die Prüfung der Grundschulstandorte
Kratzkopfstraße und Ferdinand-Lassalle-Straße für die Nutzung als
Grundschule
- Antrag der FDP vom 23.04.2012
Vorlage: VO/0317/12**

Frau Pappas, Schulpflegschaftsvorsitzende, verliest einen offenen Brief, der den Sitzungsteilnehmern vorliegt.

Frau Sperling regt angesichts der Information, dass im Schulausschuss am 19.06.2012 über das weitere Vorgehen berichtet werden solle an, die Bezirksvertretung Ronsdorf in ihrer Sitzung am 05.06.2012 informiert wird.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf bittet die Verwaltung um einen Sachstandsbericht über die Prüfung der Grundschulstandorte Kratzkopfstraße und Ferdinand-Lassalle-Straße für die Nutzung als Grundschule in ihrer Sitzung am 05.06.2012.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9

**Antrag auf Namensänderung der städt. Gemeinschaftsgrundschule
Kratzkopfstraße
Vorlage: VO/0111/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Der folgende Beschlussvorschlag wird **abgelehnt**:

Die städt. Gemeinschaftsgrundschule Kratzkopfstraße erhält den Namen

**Städtische Gemeinschaftsgrundschule Leyerbach
- Offene Ganztagsgrundschule -
Kratzkopfstraße 34
42369 Wuppertal**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der CDU-Fraktion).

**10 Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0290/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012: (ungeändert beschlossen)

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Das Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal wird beschlossen. Zur Umsetzung des Konzepts sind bei Bedarf entsprechende Bebauungspläne zu erarbeiten und zur Rechtskraft zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme der CDU-Fraktion, 1 Enthaltung der FDP).

**11 U3-Plätze im Stadtbezirk Ronsdorf
- Antrag der CDU-Fraktion vom 22.04.2012
Vorlage: VO/0321/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Die Verwaltung wird gebeten, Auskunft über den Stand der Planungen zusätzlicher U3 Plätze im Stadtbezirk Ronsdorf zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12 Haushaltsplan 2012/2013 - Anträge auf Gewährung freier Mittel -

12.1 Antrag des Kunstrausch-Teams auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung eines Bewirtungszeltes

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Dem Kunstrausch-Team wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die Anschaffung eines Zeltes (wie im Antrag beschrieben) ein Zuschuss i. H. v. 150 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12.2 Antrag des Schulvereins der Grundschule Echoer Straße auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung eines Zirkusprojektes

Das Projekt wurde durchgeführt, ohne dass ein weiterer Zuschussbedarf besteht. Der Antrag ist erledigt.

12.3 Antrag der Heidter Feuerwehr auf Gewährung eines Zuschusses zu den Instandhaltungskosten des "Spritzenhauses"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Der Heidter Feuerwehr wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die Instandhaltung des Spritzenhauses ein Zuschuss i. H. v. 200 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12.4 Antrag der Ev. integrativen Tageseinrichtung für Kinder Bandwirkerstraße auf Gewährung eines Zuschusses für die naturnahe Umgestaltung des Außengeländes

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Der Ev. Integrativen Tageseinrichtung Bandwirkerstraße wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die naturnahe Umgestaltung des Außenbereiches (wie im Antrag beschrieben) ein Zuschuss i. H. v. 500 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12.5 Antrag des Fördervereins Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zu dem Projekt "Schwimmen erlernen im Vorschulalter im Bandwirker-Bad"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Dem Förderverein des Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die Durchführung des Projektes „Schwimmen erlernen im Vorschulalter im Bandwirker-Bad“ (wie im Antrag beschrieben) ein Zuschuss i. H. v. 700 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 13 Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Ronsdorf durch die WSW mobil GmbH**
- Haltestelle Im Rehsiepen -
Vorlage: VO/0134/12

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf beschließt die Aufstellung der geplanten Wetterschutzstandorte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 14 Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Ronsdorf durch die WSW mobil GmbH**
- Haltestellen Jägerhaus und Blombachtalbrücke -
Vorlage: VO/0135/12

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet den bereits gefassten Beschluss des Verkehrsausschusses, die geplanten Wetterschutzstandorte in den Bereichen Jägerhaus und Blombachtalbrücke aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 15 Veranstaltungen im Stadtbezirk**
- Konzert des Posaunenchores Ronsdorf am 23.06.2012 auf dem Bandwirkerplatz

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 08.05.2012:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung der geplanten Veranstaltung des Posaunenchores Ronsdorf am 23.06.2012 auf dem Bandwirkerplatz und der Fläche vor dem Gebäude Marktstr. 21.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 16 Fragen der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) zur Auslegung von Rattenködern auf dem Kinderspielplatz Freymannstraße**
Vorlage: VO/0315/12

Herr Pieper wünscht sich, dass zukünftig öffentlich bekannt gemacht werde, an welchen Stellen im Stadtbezirk Ronsdorf Rattengift ausgelegt werde. Ferner sollte ganz allgemein einmal erklärt werden, warum dieses Rattengift für Kinder ungefährlich sei.

Die Bezirksvertretung nimmt die Stellungnahme des Ressorts Grünflächen und Forsten vom 07.05.2012 zur Kenntnis.

17 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Hornung zeigt sich erfreut für die informativen Ausführungen zum Thema Kolumbarium Friedhof Ronsdorf.

Im Bereich Werbsiepen seien auf Höhe der Haltestelle die Abflusskanäle verstopft. Da es sich um eine stark befahrene Straße handele, möge die Verwaltung hier tätig werden.

Herr Breyer bittet die Verwaltung um Mitteilung, an welchen Stellen in Ronsdorf im Jahr 2011 neue Stadtbäume gepflanzt worden seien, und an welchen Standorten im Jahr 2012 neue Pflanzungen geplant seien.

Lothar Nägelkrämer
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin